

**Betriebsvergleich des Flurförderzeughandels für das Jahr 2011**

Durchgeführt von der Institut für Handelsforschung GmbH  
im Auftrage des Bundesverbandes der Baumaschinen-, Baugeräte-  
und Industriemaschinen-Firmen e.V. , Bonn,

**205/**

Kennnummer

**Rücksendeadresse per Post:**

Institut für Handelsforschung  
Bereich BV & Controlling  
Postfach 410520  
50865 Köln

**...oder per Fax an:**

0221-943607-99

**Die Kostengliederung wurde  
an den DATEV-Kontenrahmen  
SKR03 angepasst.**

Beachten Sie bitte beim Ausfüllen des Fragebogens die gesonderten Erläuterungen.

**1 Welche Rechtsform hat Ihr Betrieb?**

(Ergänzungsfrage zum kalkulatorischen Unternehmerlohn)

Einzelfirma    oHG    KG    GmbH & Co. KG    GmbH    AG

**2 Wo befinden sich die von Ihnen genutzten Geschäfts- und Lagerräume?**

(Ergänzungsfrage zum kalkulatorischen Mietwert)

eigene Gebäude    fremde Gebäude    eigene und fremde Gebäude

**3 Verfügt Ihr Unternehmen neben dem Stammsitz Ihrer Unternehmung über weitere Vermietniederlassungen?**

nein, nur Stammsitz    ja, weitere Niederlassungen

**4 Gesamtumsatz ohne Mehrwertsteuer**

Bei der folgenden Aufgliederung ist bei den Unterpositionen 1-3 der jeweilige Umsatz zu Verkaufspreisen abzüglich der Kunden-Retouren und –Gutschriften, aber ohne Abzug der Kundenskonti und –boni anzusetzen. Bei den Unterpositionen 4-5 sind die Erlöse aus Kundendienstleistungen sowie Vermietung einzusetzen.

a) Flurförderzeuge neu

€

b) Flurförderzeuge gebraucht (ohne Verkauf von Maschinen aus dem Mietpark)

€

c) Ersatzteile

€

d) Kundendienstleistungen (Reparaturen, Wartungen, Montagen)

€

e) Umsätze aus reiner Vermietung inkl. Umsätze aus Fremdanmietung

€

f) Sonstiges

€

**Gesamtumsatz im Berichtsjahr (Summe a bis f)**

€

**Gesamtumsatz im Vorjahr (Erhebungsumfang wie oben)**

€

<b>5</b>	<b>Wie gliedern sich Ihre Einnahmen auf folgende Abnehmergruppen?</b>	
a) Bauwirtschaft		% <input type="text"/>
b) Industrie		% <input type="text"/>
c) Handwerk		% <input type="text"/>
d) Landwirtschaft		% <input type="text"/>
e) Staatliche und kommunale Betriebe		% <input type="text"/>
f) Private Abnehmer		% <input type="text"/>
		= 100%

<b>6</b>	<b>Zahl der beschäftigten Personen im Durchschnitt des Berichtszeitraums</b>	
<small>Kurzarbeitende (halbtags-, tags- oder stundenweise Beschäftigte) sind mit dem Bruchteil anzusetzen, der im Jahresdurchschnitt dem Anteil ihrer Arbeitszeit an der Gesamtarbeitszeit entspricht.</small>		
a) Zahl der tätigen Inhaber und der unentgeltlichen mithelfenden Familienangehörigen	Zahl	<input type="text"/>
b) Zahl der Geschäftsführer	Zahl	<input type="text"/>
c) Zahl der sonstigen Beschäftigten		
- Kaufmännisches Personal	Zahl	<input type="text"/>
- Gewerbliches Personal	Zahl	<input type="text"/>
d) Auszubildende (bitte ganze Personenzahl angeben, Institut nimmt Gewichtung mit 0,5 vor)	Zahl	<input type="text"/>

<b>7</b>	<b>Durchschnittliche Außenstände</b>	
Höhe der Außenstände inkl. Besitzwechsel bei Kunden am Ende der 12 Monate dividiert durch 12		€ <input type="text"/>

<b>8</b>	<b>Verbindlichkeiten</b>	
Höhe der Verpflichtungen (inkl. Schuldwechsel) aus Warenlieferungen und Leistungen am Ende des Berichtsjahres		€ <input type="text"/>

<b>9</b>	<b>Skonti und Boni</b>	
a) an Kunden gewährte Skonti und Boni		€ <input type="text"/>
b) von Lieferanten erhaltene Skonti und Boni		€ <input type="text"/>

<b>10</b>	<b>Warenbeschaffung (Einkauf) ohne Vorsteuer und ohne Lageranfangsbestand</b>	
<small>Wareneingang zu Einstandspreisen, d.h. Einkaufspreise abzüglich der Retouren, aber zuzüglich der Einkaufsfrachten und aller sonstigen Beschaffungsspesen, inkl. Einkaufsprovisionen, aber ohne Einkaufsreisespesen. Nicht abzuziehen sind die Lieferantenskonti und Lieferantenboni.</small>		
Warenbeschaffung im Berichtsjahr		€ <input type="text"/>
Warenbeschaffung im Vorjahr		€ <input type="text"/>

<b>11</b>	<b>Lagerbestand</b>	
a) am Anfang des Berichtsjahres zu Bilanzwerten		€ <input type="text"/>
b) am Ende des Berichtsjahres zu Bilanzwerten		€ <input type="text"/>

## Kostenarten (Pos. 12-27)

ohne abziehbare Vorsteuerbeträge (in Klammern die Kontennummern des DATEV-Kontenrahmens SKR 03)

<b>12</b>	<b>Personalkosten</b>	
	Gehälter, Löhne, Provisionen, Verkaufsprämien, Leistungsprämien, inkl. Gesetzliche, tarifliche und freiwillige Sozialaufwendungen, Personalnebenkosten (4100-4199)	€ <input type="text"/>
	- davon Geschäftsführergehälter	€ <input type="text"/>
<b>13</b>	<b>Raumkosten</b>	
	Mietkosten für angemietete Räume und Raumnebenkosten (4200-4290)	€ <input type="text"/>
<b>14</b>	<b>Steuern, Versicherungen und Abgaben</b>	
	a) Betriebssteuern (4320-4355) (ohne Körperschafts-, Vermögens- und Einkommensteuer)	€ <input type="text"/>
	b) Versicherungen (ohne Kfz-Versicherung) (4360-4366)	€ <input type="text"/>
	c) Beiträge und Abgaben (4380-4390)	€ <input type="text"/>
	<b>Steuern, Abgaben, Versicherungen gesamt</b>	€ <input type="text"/>
<b>15</b>	<b>Fahrzeugkosten (4500-4595)</b>	
	inkl. Kfz-Steuer, Kfz-Versicherungen, Leasingfahrzeugkosten	€ <input type="text"/>
<b>16</b>	<b>Werbe-, Repräsentations- und Reisekosten</b>	
	a) Werbekosten (4600-4638)	€ <input type="text"/>
	b) Repräsentations- und Reisekosten (4640-4680)	€ <input type="text"/>
	<b>Werbe-, Repräsentations- und Reisekosten gesamt</b>	€ <input type="text"/>
<b>17</b>	<b>Kosten der Warenabgabe (4700-4790)</b>	€ <input type="text"/>
<b>18</b>	<b>Geldverkehrskosten (4970)</b>	
	Hier sind die Zinsen für Geschäftskredite ohne Hypothekenzinsen (siehe hierzu Pos. 26) als auch für Bankspesen zu berücksichtigen. Eventuelle Zinserträge sind zu saldieren	€ <input type="text"/>
<b>19</b>	<b>Abschreibungen</b>	
	a) Abschreibungen auf Maschinen im Vermietpark (4830)	€ <input type="text"/>
	b) Sonstige Abschreibungen auf das Anlagevermögen (4831-4832)	€ <input type="text"/>
	c) Effektive Forderungsausfälle (2400-2409)	€ <input type="text"/>
	- davon entfallen auf Mietforderung	€ <input type="text"/>
	<b>Abschreibungen gesamt</b>	€ <input type="text"/>

20	<b>Leasingkosten z.B. Maschinen, EDV und Büroausstattung (4810-4815)</b>	€ <input type="text"/>
	- davon entfallen auf Leasingkosten für Maschinen im Vermietpark	€ <input type="text"/>
21	<b>Beratungs-, Kommunikations-, und sonstige Kosten</b>	
	a) Beratungskosten inkl. Wirtschaftsprüferkosten (4950-4957)	€ <input type="text"/>
	b) Kommunikationskosten (Telefon, Telefax, Internet, Porto) (4910-4925)	€ <input type="text"/>
	c) Sonstige Kosten (4900-4909, 4930-4969, 4980-4985)	€ <input type="text"/>
	<b>Beratungs-, Kommunikations-, und sonstige Kosten gesamt</b>	€ <input type="text"/>
22	<b>Gesamtkosten</b> (Summe der Positionen 12-21)	€ <input type="text"/>
23	<b>Gesamtkosten des Vorjahres</b> analog zu Position 22) ohne kalkulatorische Kosten	€ <input type="text"/>
24	<b>Unternehmerlohn</b> (kalkulatorisches Entgelt für die nicht entlohnte Mitarbeit des Inhabers und seiner Familie)	€ <input type="text"/>
25	<b>Kalkulatorische Zinsen für Eigenkapital (4992)</b>	€ <input type="text"/>
26	<b>Kalkulatorische Miete für Nutzung eigener Räume (4991)</b>	€ <input type="text"/>
27	<b>Betriebswirtschaftliche Gesamtkosten</b> (Pos. 22 + 24 + 25 + 26)	€ <input type="text"/>



Institut für Handelsforschung  
 Dürener Str. 401 b  
 50858 Köln  
 Tel: 0221-943607-30  
 Fax: 0221-943607-99  
 Email: info@ifhkoeln.de